

News 02

- **LEITBILDENTWICKLUNG BEI 360°**

- **HEUTE NACHT WERDEN IHRE WÜNSCHE WAHR**
360°- Beitrag in der Bosch-Werkstatt „conflict-coaching-change“

- **360° IM NETZ**

- **ABSCHLUSSFEIER 2. MATRIKEL**

- **WEITERBILDUNG**
Kundenprofiling – eine Methode, Partner zu gewinnen
Rhythmik & Percussion für Führungskräfte und Teams
Singen und Gesundheit

- **REZENSION**
Wenn der Staatsanwalt da war ...

- **TERMINE**

- **IMPRESSUM**

LEITBILDENTWICKLUNG BEI 360 °

„Für Freiberufler in virtuellen Unternehmen ist das Management der Werte ein Erfolgsfaktor. (...) Anspruchsvolle Ziele lassen sich durch „shared values“ besser erreichen.“¹

Ideologisch angestachelt durch die Rezeption dieser und ähnlicher Textstellen, methodisch gestählt durch die Lehren des MOS und befeuert durch den Tatendrang der Beteiligten, traten auch die Gründungspartner von **360°** in einen strukturierten Werte-Entwicklungsprozess ein. An dessen fest terminiertem Ende sollte die handlungsleitende und von allen getragene Vision des Netzwerks **360°** aus den charybdischen Tiefen erscheinen.

Sämtliche Register des Projektmanagements wurden dafür gezogen, alle Regeln der Kunst folgsam beachtet und auch die eine oder andere Gottheit um Beistand angefleht.

Nur ein einziges, kleines, graues, unscheinbares Detail jedoch ging in der Fülle der Vorbereitung verloren. Philipp Pätzold² hatte es lange vor uns erkannt: „Vom Scheitern der strategischen Vorstellungen an den realen Menschen“ hatte er das Phänomen benannt.

Wir redeten uns die Köpfe heiß und die Kehlen trocken, wir bemühten Bilder und Metaphern, wir beklaute das Internet, wir säten Wind und ernteten Frust und, wir begegneten dem ersten Drachen.

Tijno Voors³ beschreibt die bei Gründungsinitiativen auftretenden Probleme als eine „Herde von Drachen...die zur Vernichtung solcher Projekte angetreten sind.“⁴ Einer dieser Drachen trägt den deutlichen Namen: „Der Kompromiß-Drache“.

Den ungeplanten Zusammenprall mit diesem Drachen hatte das Netzwerk **360°** am Donnerstag, den 25. September 2003 um 18:32. Am Samstag, den 27. September um 9:47 nahte Siegfrieda die Drachentöterin mit dem Schwert ihrer scharfen Moderation und verkündete der verzagten Schar: „Den schaffen wir schon!“

Was folgte, war ein wüstes und blutiges, aber immerhin schnelles Gemetzel, das träumerische Ideale, überzogene Vorstellungen und wahnhaftige Illusionen in handliche Stücke zerlegte, sie in die gedankliche Wiedervorlage verbannte und einem neuen Pragmatismus Platz schuf.

Das anfangs schaurige Untier hatte also doch ein goldenes Herz, das nun unter dem Echsenpanzer sichtbar wurde.

¹ Kleinfeld, Annette. Loyalität zum Netzwerk. In: Freiberufler Info, Nr. 4, Aug./Sept.2000. S.49

² Pätzold, Philipp. Strategien und Widerstände in Unternehmen oder: Vom Scheitern der strategischen Vorstellungen an den realen Menschen. Abschlusspräsentation im Studiengang MOS der Universität Hildesheim, Hildesheim, 2003

³ Voors, Tijno. Die Anfangszeit: Wachstumsbeschwerden und Kinderkrankheiten. In: Schaefer, Christopher, Voors, Tijno. Wünsche, Ziele, Taten. Ein Arbeitsbuch für Initiativen. Stuttgart, 1988. S.41 - 64

⁴ a.a.O. S. 55 - 59.

Wir freuen uns, Ihnen das Ergebnis unserer Leitbild-Schlachten zu präsentieren.

360° Hintergrund

Wir sind eine Partnerschaft erfahrener Führungskräfte unterschiedlicher Fachdisziplinen. Wir bringen unsere persönlichen Erfahrungen und unser fachliches Können in das Kompetenznetzwerk 360° ein. Gemeinsam ist uns der Master of Arts in Organization Studies.

Die Lösung neuer Fragestellungen fordert uns heraus. Im Netzwerk 360° verbinden wir unsere individuellen Fähigkeiten mit unserer gemeinsamen Fach- und Prozesskompetenz. Unser Interesse ist die praktische, zukunftsgerichtete Entwicklung von Organisationen und die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Themenstellungen.

360° Fähigkeiten

Jeder Partner bildet und schärft sein eigenes Profil innerhalb unserer vier gemeinsamen Kompetenzbereiche:
Beratung, Management, Kommunikation, Forschung.

Als multidisziplinäre Teams sind wir in der Lage, Beratungs-, Entwicklungs- und Forschungsprojekte hoher Komplexität erfolgreich durchzuführen.

360° Haltung

Wir betrachten den lebendigen Austausch und die Kooperation zwischen Forschung und Praxis für unsere Arbeit als unerlässlich. Wir bilden uns gemeinsam weiter und unterstützen uns in unserer beruflichen Entwicklung.

Gemeinsames, lebenslanges Lernen bedeutet für uns Lebensfreude und persönliche Weiterentwicklung. Dazu gehören Offenheit, Kooperationsbereitschaft und gegenseitiger Respekt.

360° Angebot

Wir bündeln unser Know-how und stellen Methoden- und Wissenspool Führungskräften, Unternehmen und anderen Organisationen als Dienstleistung zur Verfügung.

Mit neuen Denk- und Handlungsalternativen fordern und fördern wir Ihre strategische und organisatorische Neuausrichtung. Dabei verstehen wir uns als Partner und Coach bei der Verfolgung Ihrer Ziele und bilden mit allen unseren Kunden und Partnern ein lebendiges Netzwerk für Organization Studies.

Die Krise als Chance genutzt und dem ersten Drachen die Hörner aufgesetzt. So stellen wir uns das vor! Der weiteren Drachenherde sehen wir deshalb derzeit überaus gelassen entgegen.

Nach Tijno Voors⁵ belagern noch dreizehn weitere Ungeheuer unseren Weg. Sollten wir einem oder mehreren von ihnen begegnen, werden wir es nicht versäumen, sie Ihnen am Nasenring vorzuführen.

Peter Wabitsch

peter.wabitsch@360grad.net

HEUTE NACHT WERDEN IHRE WÜNSCHE WAHR

360°-Beitrag in der Bosch-Werkstatt „conflict-coaching-change“

Die Burg Warberg am 21.09.03 – ca 40 Mitarbeiter von Robert Bosch Elektronik GmbH und weiteren Unternehmen - sammeln sich auf der Burg Warberg, um, geleitet von 10 Trainern, 3 ½aufregende Tage zu den Themen „conflict-coaching-change“ miteinander zu verbringen.

Die Burg liegt am Rande des Dorfs Warberg inmitten einer schönen, geschwungenen Landschaft, deren Anblick den Blick in die Tiefe fördert.

Vier Frauen aus dem **360°** Grad Kompetenznetzwerk Organization Studies sind geladen, um einen außergewöhnlichen Beitrag zum Thema „Wünsche“ zu gestalten. Es soll dabei keine Trennung zwischen Privatem und Beruflichem geben – das ganze Spektrum darf dabei Raum einnehmen.



⁵ a.a.O.

Heute Nacht werden Ihre Wünsche wahr -

mit einem überraschenden Auftritt als Wunschfeen, begleitet durch einen Conferencier, wurden die Anwesenden dazu „verführt“, die innere Auseinandersetzung mit den eigenen Wünschen zu wagen. Die TeilnehmerInnen der C 3–Werkstatt gingen über vier Stationen einen Weg, auf dem sie ihren Wünschen und ihren Vorstellungen einer wunscherfüllten Zukunft begegneten. So begleitete sie dieses Thema über den gesamten Zeitraum der Werkstatt. Im Wechsel von einer meditativen Begegnung mit den eigenen Wünschen, dem Gestalten von „Wunschpäckchen der Zukunft“, der inneren Auseinandersetzung mit möglichen Unterstützungen, die zur Erfüllung des Wunsches beitragen können, erlebten die TeilnehmerInnen einen ungewöhnlichen und intensiven Zugang zu Ihren Wünschen und der Gestaltung ihrer Zukunft. Höhepunkte waren dabei sicherlich die Eröffnung der „Wunschgalerie“, die alle „Päckchen der Zukunft“ zur Besichtigung freigab, sowie die Abschlussaktion „Den Wünschen Flügel geben“, bei der die Wünsche mit vielen bunten Luftballons in den Himmel stiegen.

Ungewöhnlich und gewagt?

Sicherlich!

Diese Form der Inszenierung des Themas „Wünsche“ braucht einen bestimmten Rahmen, der durch den Charakter der Werkstattveranstaltung gegeben war: Bei vielen weiteren Beiträgen wurde die innere Auseinandersetzung einbezogen, die Person ganzheitlich betrachtet - nicht gesplittet in privat und beruflich - und der Zugang durch eine kreative Inszenierung eröffnet.

Wir, das „Wunschteam“ im Kompetenznetzwerk **360°**, hatten sehr viel Spaß bei der Umsetzung. Das Thema „Wünsche“ wird uns weiterhin begleiten und sicherlich erneut inszeniert werden.

Wenn Sie Bedarf an der Erfüllung Ihrer Wünsche haben, nehmen Sie doch einfach Kontakt zu uns auf.

Dr. Gesa Horst-Schaper

schaper.horst@t-online.de

Silvia Schweda

silvia.schweda@t-online.de

Dr. Ariane Witter

ariane.witter@360grad.net

Kirsten Lauprecht

Kooperationspartnerin

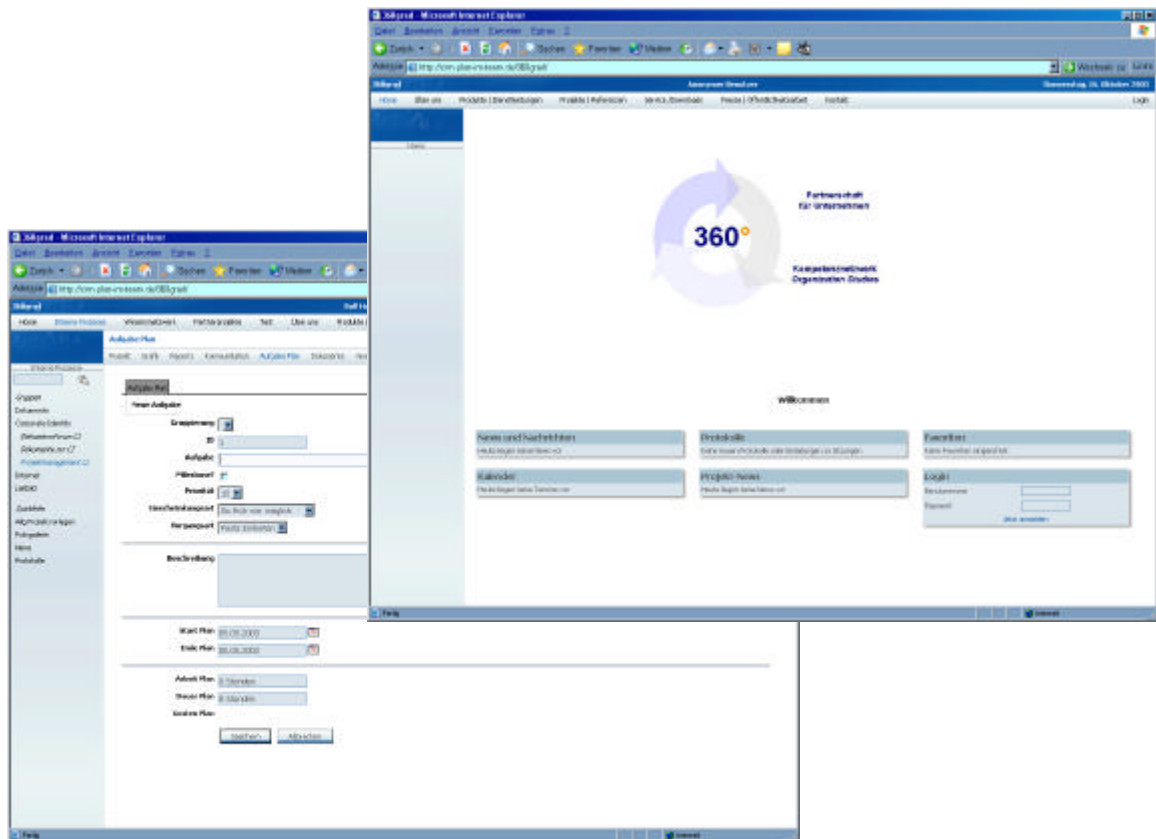
360° IM NETZ

Auf der Suche nach kompetenten Informationen? Bedarf nach qualifiziertem Austausch? Lust auf konsequente Weiterbildung? Gemeinsam Projekte abwickeln?

Im Rahmen der Netzwerkarbeit von **360°** wollen wir eine Internetplattform aufbauen, die unsere Anforderungen zur Präsentation und Kommunikation erfüllen soll.

Dabei bieten wir für das Wissensnetzwerk unsere vorhandenen Dokumentationen zum Studiengang an und wollen zukünftig die Inhalte mit weiterführenden Informationen zu den Kompetenzbereichen füllen. Ebenso soll die Möglichkeit bestehen, sich in Diskussionsforen zu konkreten Themen miteinander auszutauschen.

Zur Unterstützung des kommerziellen Teils von **360°** soll uns diese Internetplattform zur Koordinierung von Terminen, Ablaufplanung von Projekten und gegenseitiger Information dienen.



Der Anfang ist gemacht – weitere Inhalte folgen durch die Mitarbeit von allen, die hieran Interesse und Nutzen haben.

Alle, die Interesse daran haben, auch über den Studiengang hinaus, weiter im Kontakt und Austausch zu bleiben, sind herzlich eingeladen, sich auch virtuell in unser gemeinsames Netzwerk mit einzuklinken. Gemeinsam schaffen wir uns damit den Weg zu einem professionellen und kompetenten Markenzeichen:

360° – das Kompetenznetzwerk Organization Studies

Rolf Hoppe

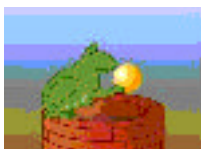
rolf.hoppe@web.de

ABSCHLUSSFEIER ZWEITES MATRIKEL MOS

360° nahm die Gelegenheit wahr, dem zweiten Matrikel des Studiengangs Organization Studies im Rahmen der feierlichen Zeugnisübergabe am 17. Oktober 2003 nicht nur alles Gute zu wünschen, sondern auch ein Angebot der besonderen Art zu machen: „Das Spiel mit der goldenen Kugel“ – das im Rahmen des Studiums begonnen wurde, kann mit Hilfe von **360°** auf verschiedene Weise fortgesetzt werden.

Die Netzwerkmitglieder Rolf Hoppe, Silvia Schweda und Dr. Ariane Witter haben die Bedeutung des Studiums und die Weiterentwicklung der dort gewonnenen Perspektiven mit einer kreativen Inszenierung ins Bild gesetzt. Zum Einstieg spielten sie vor den Augen aller Anwesenden mit einer goldenen Kugel. Die Frage „Was ist Ihre goldene Kugel mit der Sie von Zeit zu Zeit spielen, die Ihnen wichtig ist- und wertvoll, die Sie auf neue Gedanken – neue Ideen bringt?“ hallte daraufhin in den Raum.

Die goldene Kugel, die wir mit Beginn des Studiums erwarben – was geschieht mit Ihr nach erfolgreichem Abschluss? Unterstellt wurde, dass viele sie nach Erhalt der Urkunde in den „Brunnen am Ausgang des Palais“ werfen und sie dort vermodern lassen.



Die Assoziationen an ein wohl bekanntes Märchen, das sich „vor vielen Jahren in der Region Hildesheim abspielte“ – dem Froschkönig- , wurden aufgenommen. Und wie dies im Märchen immer der Fall ist, kam alles zu einem guten Ende: Einige ehemalige Kugelbesitzer kamen zum Brunnen zurück. Ihnen fehlte etwas. Sie bedauerten, das gemeinsame Spiel mit Ihren goldenen Kugel einfach aufgegeben zu haben,

und wollten es gern wiederbeleben. Wie gut ist es da, dass Tiere im Märchen sprechen können, Menschen fliegen, Fische gehen - und auch Brunnen sprechen können. So war laut und deutlich zu vernehmen, dass er gepflegt zu werden wünsche, um immerfort das klare „Wasser des Wissens“ hervorbringen zu können.

Liebe Absolventen des zweiten und aller folgenden Matrikel – an dieser Stelle möchten wir euch noch einmal direkt ansprechen und damit auf eure Fragen nach den Möglichkeiten/Angeboten des Netzwerks eingehen. Auf drei mögliche Wege einer fruchtbaren Zusammenarbeit mit **360°** möchten wir hier eingehen:

1. Das Netzwerk **360°** hat und wird immer wieder Weiterbildungsangebote gestalten, die sicher für viele von euch interessant sind. Die erste Weiterbildung fand im November 2002 zum Thema „In- und Outdoortraining“ in Göttingen statt. Im Januar 2003 folgt unter Leitung von Peter Flume „Kundenprofiling“, geplant ist ein „Rhythmik- und Percussion-Seminar“ zum Thema Führung und Team. Mehr dazu findet ihr in diesem Newsletter unter *Weiterbildung*.
2. Der Beitrag von Rolf Hoppe zur Intrexx-Plattform ist interessant für diejenigen, die gern weiter im lebendigen Wissensaustausch stehen wollen. Dies trifft sicher auf einige von euch zu.
3. **360°** - unter diesem Label bieten wir Beratungen an. Wir freuen uns über Kontaktaufnahmen von Interessenten an einer Projekt-bezogenen Zusammenarbeit oder auch über Ideengeber/Akquisiteure für konkrete Projekte.

WEITERBILDUNG

Kundenprofilung – eine Methode, Partner zu gewinnen

Im Januar organisiert **360°** ein Seminar mit Peter Flume, der vielen aus dem Studiengang Organization Studies bekannt ist, zum Thema „Kundenprofilung“. Näheres zu diesem neuen Ansatz Kunden zu gewinnen erfahren Sie im folgenden aus der Homepage von Peter Flume (www.rhetoflu.com):

„Kundenprofilung“ – Dem Kunden auf der Spur Es ist immer schwieriger Zielgruppen. geschweige denn individuelle Kunden zu fokussieren. Vom hybriden Kunden, vom multioptionalen Verbraucher ist die Rede, von immer komplexer werdenden Handlungsmustern, die sich immer weniger voraussagen lassen. Zielgruppen lassen sich nicht mehr so einfach gruppieren und segmentieren, ein- und zuordnen, plakative Zielgruppenbeschreibungen greifen nicht, soziodemographische Merkmale helfen nicht weiter, zielgenaues Marketing geht nicht tief genug, Zielpersonen haben kein wirkliches Gesicht.

Gleichzeitig wird es in Zeiten zunehmender Budgetknappheit immer wichtiger, Streuverluste zu vermeiden, Trefferquoten zu erhöhen und damit Zielpersonen genau zu kennen und zu erkennen. Ein echtes Dilemma! Genau an diesem Punkt setzt KundenProfilung® ein! Angelehnt an das methodische Vorgehen, von Kriminalisten (Profilern) arbeiten wir zusammen mit unseren Kunden systematisch, mit einem klar definierten Anfang, einem festgelegten Ende und äußerst präzisen Ergebnissen.“

Plätze für dieses Seminar sind nur noch begrenzt verfügbar.

Termin. 24.+25.01.04

Ort: Frankfurt

Seminarkosten: max. 350 Euro

Anmeldungen bei: Peter Wabitsch

peter.wabitsch@360grad.net

Rhythmik & Percussion für Führungskräfte und Teams

**”Wenn ich gehen kann, kann ich tanzen,
wenn ich sprechen kann, kann ich singen“**

afrikanische Sprichwort

Rhythmik ist eine Arbeitsweise, die die Verbindung von Musik, Bewegung und Sprache nutzt, um menschliche Entwicklung zu fördern.

Rhythmus ist dabei das naturgegebene, ordnende Prinzip von Zeit und Raum, das dem Leben Dynamik und Ruhe gibt

Percussion ist die Fähigkeit, diesen Raum durch das kreative und künstlerische Spiel von Schlaginstrumenten zu gestalten.

Rhythmik & Percussion knüpft an alte Traditionen an, Singen, Klingen und Tanzen als elementare und notwendige Ausdrucksform zu leben.

360° nimmt gern ungewöhnliche Methoden zur beruflichen und persönlichen Entwicklung auf. Lernen - sich entwickeln - verbinden wir gern mit Freude und Spaß beim gemeinsamen Tun. Mit dem im folgenden, vom Seminarleiter Rolf Grillo beschriebenen, Seminar wird uns diese Kombination wieder wunderbar gelingen:

Rhythmik & Percussion entwickelt Persönlichkeit!

Erweitern Sie Ihre Möglichkeiten zu kommunizieren.

Im Rahmen des Seminars entwickeln wir „inner tools“ wie Wertfreiheit, Klarheit und Selbstachtung, um unseren eigenen Ausdruck zu finden und in der Kommunikation mit anderen verfügbar zu machen.

Kontaktfähig zu sein mit sich selbst und anderen bedeutet erfolgreich arbeiten zu können!

Lernen Sie sich und Ihre Fähigkeiten besser kennen!



Schwerpunkte der Arbeit

Trommeln & Rhythmusarbeit

- Erfahren Sie Rhythmus als tragendes, vitales, verbindendes und herausforderndes Element in Ihrem Leben. Rhythmisch sein, heißt selbst – bewusst sein ! Trommelrhythmen sind Rhythmen der Gemeinschaft, sie geben Kraft und Energie im dynamischen Prozess von Interaktion.
- Führen & Folgen - Solo & Ensemblespiel - Improvisation & Form...
Machen Sie sich bewusst wo Ihre Stärken und Schwächen liegen, indem Sie die Polaritäten erfahren.
- Lernen Sie Percussionsinstrumente aus aller Welt kennen und erleben Sie ihre klangliche Vielfalt

Körper & Bewegungsarbeit

- Auf der Basis von Wahrnehmung, Bewusstheit und Achtsamkeit entfalten wir unsere eigene Aufrichtung und erleben die Vielfalt unseres Bewegungsrepertoires.

Kommunikation

- Wie nehmen Sie sich und andere wahr?
- Wie können Sie sich im Zusammenspiel von Musik und Bewegung verständigen?

Koordination:

- Entdecken Sie Ihre Grenzen und neue Möglichkeiten. Stärken Sie Ihre eigene Kraft zu durch die Fähigkeit mehrere Blickwinkel gleichzeitig einzunehmen.
- Können Sie mehrere Dinge gleichzeitig tun? Was passiert dabei mit Ihnen?
- Wie reagieren Sie, wenn zuviel auf einmal passiert ?

Stimme

- Wir erkunden die Vielfalt und Ausdrucksmöglichkeiten der menschlichen Stimme und haben Spaß am uralten Ritual des gemeinsamen Singens
- Singen, Tönen, circle-songs
- Lieder aus der ganzen Welt

Die Aktivitäten im Seminar werden gemeinsam entwickelt, situationsbezogen kombiniert und methodisch aufeinander abgestimmt.

Menschen aus unterschiedlichen Berufen haben bereits von unseren Seminaren profitiert: Lehrer, Seminarleiterinnen, Ärzte, Therapeutinnen, Geschäftsführer, Künstlerinnen. Erzieherinnen, Musikpädagogen...

Zum Seminarleiter:

Rolf Grillo ist Dipl. Rhythmiker mit dem Schwerpunkt:

Percussion, Trommeln, Musik & Bewegung.

Er arbeitet als Musikpädagoge mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Musiker, Komponisten.

Rolf Grillo ist Schauspieler im **RHYTHMUSTHEATER GRILLONNY**

und dem Ensemble „**Wilde Blumen**“ und leitet das

Blechforest Steelorchester.



- Studium Dipl. Rhythmik an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover
- Mehrere Studienaufenthalte in Afrika, Brasilien, Karibik
- Leitung des **Instituts Rhythmik & Percussion** in Freiburg
- Mehrere CD Produktionen

*“ Ich mache Menschen Mut,
aus ihren Verstecken zu
kommen und motiviere sie,
ihre Fähigkeiten zu leben .”*

Termin: 06.11.04+07.11.04

Ort: - in einem schönen Seminarhaus in Süddeutschland -

Seminarkosten: max 190 Euro + Unterkunftskosten

Anmeldungen bei: Silvia Schweda silvia.schweda@t-online.de

Singen und Gesundheit

Dieses Seminar wird seit Jahren von Silvia Schweda, **360°**, organisiert.

Geleitet wird es von Miké Noack, der seit ca 20 Jahren in Totnes, Devon (England) lebt. *Voicework* nennt er sein Konzept, das sich aus einer Synthese seiner zwei Berufe, Musiker und Psychotherapeut, entwickelt hat. Seit über 22 Jahren leitet er unterschiedliche Kurse im deutsch- und englischsprachigen Raum.

Singen und Gesundheit richtet sich an Männer und Frauen, die ahnen oder bereits erfahren haben, dass Singen gut tun kann. Die Schwingungen der Stimme können zentrierend, stabilisierend, vitalisierend, lösend, harmonisierend oder reinigend wirken. Schon immer und in allen Kulturen haben Menschen ihre Urfreude und ihr Urleid mit ihrer Stimme, insbesondere singend – ausgedrückt, sich dadurch entlastet und sich und andere damit erfreut. Wer mehr über Miké Noacks Arbeit wissen möchte oder sich für dieses Seminar anmelden möchte, wendet sich bitte an Silvia Schweda.

Termin: 13.03+14.03.04

Ort: Hildesheim

Seminarkosten: 130 Euro

Anmeldungen bei: Silvia Schweda silvia.schweda@t-online.de

REZENSION

Wenn der Staatsanwalt da war...

Coaching und Beratung über die anwaltliche Hilfe hinaus

Wirtschaftliche Aktivitäten eines Unternehmens sind zuweilen risikogeneigt und manches Geschäft ist geeignet, die Strafverfolgungsbehörden auf den Plan zu rufen, sei es wegen des Verdachts der Steuerhinterziehung, eines Betruges, der angeblichen Verletzung von Embargovorschriften oder gar wegen vermuteter Geldwäsche.

Unabhängig davon, ob tatsächlich geltendes Recht verletzt wurde, sich der Verdacht einer Straftat bestätigt, und es letztendlich zur Anklageerhebung oder gar zur Verurteilung kommt, entsteht für das Unternehmen, das Unternehmensumfeld und vor allem für die persönlich Betroffenen, zumeist Führungskräfte, eine unangenehme Situation.

Das Betriebsklima leidet, die Effizienz des operativen Geschäfts sinkt und es kommt, je nach Schwere des Vorwurfs, zu Lähmungserscheinungen in allen Hierarchieebenen. Hinzu kommt ein beträchtlicher Reputationsschaden in der Öffentlichkeit, insbesondere natürlich gegenüber Kunden und Lieferanten und den eigenen Mitarbeitern.

Auch für Führungskräfte, die sich als Beschuldigte verantworten müssen, ist der Vorgang äußerst belastend. Neben der Unsicherheit über den Sachausgang selbst und die davon abhängige Berufsperspektive oder gar Existenz treten familiäre Spannungen und Konflikte im Arbeitsfeld, während die Aufgabe im Betrieb nach wie vor das volle Leistungsvermögen abfordert

Der Aufsatz

„Wenn der Staatsanwalt da war – Coaching und Beratung über die anwaltliche Hilfe hinaus“

beleuchtet mögliche Bewältigungsstrategien von Krisen nach der Einleitung strafrechtlicher Ermittlungen in Organisationen mithilfe externer Unterstützung. Dieser Beitrag ist in der Fachzeitschrift „Wirtschaftskriminalität“, Ausgabe November 2003, erschienen

Abrufbar auch unter <http://www.rechtsanwalt.com> und als download verfügbar unter www.sulimma.org

Link: (<http://www.rechtsanwalt.com/index.php?s1=Unternehmer>)

Der Autor

Heiko Sulimma, Jahrgang 1964, ist in Hamburg als Coach und Managementberater tätig.

heiko.sulimma@360grad.net

www.sulimma.org

TERMINE

24.+ 25. 01. 2004	Kundenprofiling - in Frankfurt mit Peter Flume
13. + 14.03.03	Singen und Gesundheit – in Hildesheim mit Miké Noack
06. + 07.11.04	Rhythmik & Percussion für Führungskräfte und Teams – mit Rolf Grillo
10.01. 04	Netzwerktreffen in Hildesheim
07. + 08.03.04	Netzwerktreffen

IMPRESSUM

NEWS 02 ist die zweite Ausgabe des **360°**-Newsletter. Er wurde erstellt für die Studierenden, Absolventen und Dozenten des Studiengangs MOS der Universität Hildesheim, sowie für die Kooperationspartner von **360°**.

NEWS wird in unregelmäßigen Abständen erscheinen und über die Arbeit und die Entwicklung des Kompetenznetzwerks **360°** berichten. Die Verteilung erfolgt über eMail. Anmeldungen, inhaltliche Beiträge, Kritik und Anregungen bitte an die Redaktion.

Redaktion: Silvia Schweda silvia.schweda@t-online.de
 Klaus Schmitz klau.schmitz@t-online.de